



Vierteiljähriges Abonnement... in Breslau 6 Mark...

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Postanstalten...

Nr. 467. Mittag-Ausgabe.

Siebenundsechzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag.

Donnerstag, den 8. Juli 1886.

Deutschland.

Berlin, 7. Juli. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Bureaubeamten I. Klasse bei der Ober-Postdirection zu Düsseldorf...

Se. Majestät der König hat den bisherigen Privatdocenten Dr. Johann Heinrich Schrörs zu Freiburg i. Br. zum ordentlichen Professor in der katholisch-theologischen Facultät der Universität Bonn...

Dem ordentlichen Lehrer am Gymnasium in Tilsit, Oberlehrer a. D. Theodor Preuß ist das Prädicat Professor beigelegt worden.

Der Herrenmeister des Johanniter-Ordens, Prinz Albrecht von Preußen, hat nach Anhörung und erfolgter Zustimmung des Ordens-Capitels am 23. d. Mts. den Rechtsritter und Verwalter der Westfälischen Provinzial-Genossenschaft des Ordens...

Mitternacht und Inneſtitur wurde erteilt den nachgenannten Ehrenrittern: dem Herzoge Johann Albrecht von Mecklenburg-Schwerin, dem Standesherrn Grafen Ludwig von Bülow-Limpurg...

Provinzial-Beitrag.

Breslau, 8. Juli.

Minister Lucius in Oberschlesien. Aus Ratibor wird unterm 7. Juli cr. berichtet: Minister Lucius und die ihn begleitenden Herren wurden heute früh gegen 10 Uhr von Oberberg durch den Director des Betriebsamtes Ratibor...

Ernennung. Herr Landgerichtsath Franzki, Mitglied der I. Strafkammer beim hiesigen Landgericht, ist, wie die „Volksztg.“ erfährt, zum Landgerichtsdirector in Brieg ernannt worden.

Siechberg, 7. Juli. [Handelskammer.] Die hiesige Handelskammer hat, wie in der heutigen Sitzung derselben zur Mittheilung gelangte, in Beantwortung eines Schreibens der königl. Eisenbahn-Direction in Berlin, betreffend die durch die österreichisch-ungarische Bahnen erfolgte Kündigung der directen Tarife mit Rumänien...

Gottesberg, 2. Juli. [Verschiedenes.] In der gestern Abend abgehaltenen Versammlung des Vereins zum Schutze des Handwerks referirte der Vorsitzende, Schuhmachermeister Herr Fr. Müller, über die seiner Zeit vom Verein eingeleiteten Petitionen an den Reichstag und Landtag.

gegeben werden soll. — Die Jahresrechnung war für richtig gefunden. — Die Einnahme betrug 64,30 M., die Ausgabe 61,66 M. Die Mitgliederzahl ist von 45 auf 39 herabgesunken.

Trebnitz, 4. Juli. [Verschiedenes.] Am 11. h. wird in dem benachbarten Braunsitz das diesjährige Bezirksfest des XI. Bezirks des deutschen Kriegerbundes abgehalten werden.

Sabelschwerdt, 6. Juli. [Präfectenschule.] Auf Anordnung der lgl. Regierung sollte die seit 1865 hieselbst bestehende Präfectenschule geschlossen werden.

Delz, 4. Juli. [Die diesjährige Aufnahmeprüfung am hiesigen Seminar] fand am 3. und 4. d. Mts. statt. Es betheiligten sich an derselben 35 Präparanden, 28 hiervon gehörten der mit dem hiesigen Seminar verbundenen Privatpräparandenanstalt...

Gleiwitz, 4. Juli. [Sängerfest des oberschles. Sängerbundes.] Das Sängerfest ist in glänzender Weise verlaufen. Eröffnet wurde dasselbe am Sonnabend mit einem Festsconcert, an das sich ein Commers angeschlossen.

Telegramme.

München, 7. Juli. Der Kaiser machte gestern vor und nach dem Diner einen Spaziergang und wohnte Abends der Vorstellung im Theater bei. Heute früh machte Se. Majestät eine Kurpromenade und hörte später die Vorträge des Oberhofmarschalls Grafen von Perponcher und des Wirkl. Geh. Rathes von Wilmowski.

Handels-Zeitung.

Breslau, 8. Juli.

Türkische Finanzen. Nach dem „Frankf. Beob.“ betragen die Einnahmen im ersten Quartal bei der türkischen Staatsschulden-Verwaltung, obwohl sich 31 000 Pfd. Plus für die indirecten Steuern ergeben, in Folge des Ausfalles von 100 000 Pfd. bei der Tabakregie...

Vom belgischen Kohlenmarkt. Aus Brüssel wird geschrieben: Es verlautet, dass die Gesellschaft der grossen Kohlenwerke Belle et Bonne im Bassin Mons in Liquidation tritt.

Table with 2 columns: 1886, 1885. Rows: Kandis und alle Sorten harten Zuckers, Rohzucker von mindestens 88 Procent, Polarisation.

Neu eröffnete Concourse.

Gebrüder Enderlein in Chemnitz. — Productenhändler Carl Herrmann Schubert, in Firma H. Schubert, in Döbeln. — Kaufmann Gustav Wilhelm Altus in Dresden, in Firma „G. W. Altus“.

Kaufmann und Fabrikant Hermann Hölterhoff zu Solingen. — Kaufmann Ernst Richard Petschke zu Stettin. Schlesien: Josef Birner, Ujest, in Firma I. Birner; Termin: 18. September; Verwalter: Kaufmann I. Burgel, Ujest.

Eintragungen im Handelsregister. Eingetragen: Firma Max Eisner, Zaborza, Colonie A. Substationen. Zindel, Kreis Breslau: Grundstück (Bauerngut) des Gottlieb Troche zu Zindel; Termin: 21. September; Gerichtsstelle: Breslau.

Wien, 7. Juli, Nachmittags 5 Uhr 20 Min. [Privatverkehr.] Oester. Creditaction 277, —, Franzosen 227, 75. 4pCt. ungar. Goldrente 105, 65. Galizier —, —, Fest. Paris, 7. Juli, Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkloose 35, 05. Credit mobilier —, Spanien neue 60 1/2.

Frankfurt a. M., 7. Juli, Abends 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] Credit-Actien 222 1/2, Franzosen 183 3/8, Lombarden 92, Galizier 152 1/2, Egvptier 72, 40. 4 1/2 ungarische Goldrente 85, —, 1880er Russen —, —, Gotthardbahn 105, 40.

Hamburg, 7. Juli, Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4 1/2 Consols 105 1/2, Silberrente 69 3/8, Oester. Goldrente 95, Ungar. Goldrente 84 1/2, 5er Loose 118 1/2, Italienische Rente 100 1/4.

Hamburg, 7. Juli, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco ruhig, helsteinischer loco 155—160, Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 140—146, russischer loco ruhig, 99—102.

Liverpool, 7. Juli, Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Mathmasslicher Umsatz 12000 Ballen. Fest. Tagesimport 1000 B.

Petersburg, 7. Juli. Wechsel auf London 3 Mt. 23 1/2, Russ. II. Orientanleihe 99 3/4, do. III. Orientanl. 99 3/4, do. 6 1/2 Goldrente 183 3/4, do. 5 1/2 Bodencredit-Pfandbriefe 161 3/4.

Newyork, 7. Juli, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95 3/8, Wechsel auf London 4, 86 3/4, Cable transfers 4, 88 3/4, Wechsel auf Paris 5, 18 1/2.

Wien, 7. Juli. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 7, 84 Gd., 7, 89 Br., per Frühjahr —, Roggen per Herbst 6, 37 Gd., 6, 42 Br., per October-November 6, 43 Gd., 6, 48 Br.

Paris, 7. Juli, Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen fest, per Juli 21, 75, per August 22, 00, per September-December 22, 00, per November-Februar 22, 90.



22, 75, per November-Februar 22, 90. Mehl 12 Marques fest, per Juli 47, 60, per August 43, 10, per Septbr.-Decbr. 49, 10, per Novbr.-Februar 49, 50. Rüböl fest, per Juli 52, 25, per August 52, 50, per September-December 54, 00, per Januar-April 55, 00. Spiritus ruhig, per Juli 46, 25, per August 46, 25, per September-December 44, 50, per Januar-April 44, 00.

Paris, 7. Juli, Nachm. Rohzucker 88° ruhig, loco 31, 00. Weisser Zucker matt, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Juli 33, 60, per August 33, 80, per September 34, 00, per Octbr.-Januar 35, 50.

London, 7. Juli, Nachm. Havannazucker Nr. 12 12 1/2 nominell Rübölroh Zucker 11 1/4 ruhig, Centrifugal Cuba —.

London, 7. Juli. An der Küste angebotene 5 Weizenladungen. — Wetter: Schwül.

London, 7. Juli. Wollauktion. Tendenz sehr fest. Glasgow, 7. Juli. Roheisen. (Schluss.) Mixed numbers warrants 38, 8.

Newyork 6. Juli. Visible Supply an Weizen 28 195 000 Bushels, do. an Mais 9 189 000 Bushels.

Amsterdam, 7. Juli, Nachmittags. Barcassinn 62 1/4. Antwerpen, 7. Juli, Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleum markt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 16 1/8 bez., 16 1/4 Br., per August 16 1/4 Br., per September 16 1/2 Br., per September-December 16 3/4 bez., 16 7/8 Br. Ruhig.

Bremen, 7. Juli. Petroleum (Schlussbericht) schwächer. Standard white loco 6, 45 Br.

Marktberichte.

Hamburg, 7. Juli. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: Juli-August 24 1/4 Br., 23 3/4 Gd., August-September 25 Br., 24 3/4 Gd., September-October 26 Br., 25 3/4 Gd., October-November 26 1/2 Br., 26 Gd., November-December 26 1/2 Br., 26 Gd., December-Januar 26 1/2 Br., 26 Gd. — Fester.

Berlin, 7. Juli. [Producten-Bericht.] Amerika meldet von gestern ganz erheblich höhere Notirungen für Weizen auf angebliche Schäden am Sommerweizen durch Dürre und gleichzeitig wirkte auf unsern Markt ein Artikel der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“, in welchem Russland gegenüber als eventuelle Repressivmassregel gegen die Erhöhung seiner Eisenzölle erhöhte Getreidezölle angedroht werden.

Weizen loco 140—168 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, September-October 149 1/2—150 3/4 M. bez., October-November 150 3/4 bis 152 1/4 M. bez., November-December 152—153 1/2 M. bez. — Roggen loco 127—136 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, guter inländischer 133 M. ab Bahn bez., Juli und Juli-August 127—128 3/4 Mark

bez., September-October 129 3/4—133 1/4 M. bez., October-November 130 bis 132 Mark bez., November-December 131 3/4—133 M. bez. — Mais loco 108—114 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gef., Juli und Juli-August 109 M., September-October 109 Mark, October-November 110 1/2 Mark, November-December 111 1/2 Mark. — Gerste loco 115—180 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 124—162 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, westpreuss. 129—136 Mark, ostpreussische, pommerscher, uckermärkischer und mecklenburger 133 bis 144 Mark, schlesischer und böhmischer 134—144 M., feiner schles. a. böhm. 146—155 M. ab Bahn bez., russischer 126—129 M. frei Wagen bez., Juli-August 123 M., September-October 120 3/4—121 M. — Erbsen, Kochwaare 155 bis 200 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 135 bis 145 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 22,25—20,50 Mark, Nr. 0: 20,50—19,25 M., Roggenmehl Nr. 0: 19,25 bis 18,25 M., Nr. 0 und 1: Juli, Juli-August, August-September und Septbr.-October 17,70—17,75 M. bez., November-December 17,80—17,90 Mark bez. — Oelseen. Rübsen 185—190 M. — Rüböl loco ohne Fass 42,3 M., Juli 42,6 M., September-October 42,5 M. bez., October-November 42,8 M. bez., November-December 43 M. bez. — Petroleum loco —, September-October 22,4 Mark bez., October-November 22,7 Mark bez.

Spiritus loco ohne Fass 37 M. bez., Juli und Juli-August 36,6 bis 37,1 Mark bez., August-September 37,4—37,8 M. bez., September-October 38,1—38—38,6 M. bez., October-November 38,2—38,7 M. bez., November-December 38,3—38,8 M. bez.

Kartoffelmehl loco 17,00 M., Juli 17,00 M., Juli-August 17,00 M., September-October 16,70 M. Gd.

Kartoffelstärke, trockene, loco 16,90 M., Juli 16,90 Mark, Juli-Aug. 16,90 M., September-October 16,70 M. Gd.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 146 Mark per 1000 Kilo, für Roggen auf 128 M. per 1000 Kilo, für Hafer auf 125 1/2 M. per 1000 Kilo, für Spiritus auf 34,9 M. per 100 Liter-Procent.

Cz. S. Berliner Bericht über Bergwerksproducte (vom 30. Juni bis 7. Juli). Mit Ausnahme von Zinn und Blei, die sich etwas lebhafter Nachfrage zu erfreuen hatten, ging es auch im heutigen Berichtsabschnitte im hiesigen Metallmarkt sehr ruhig zu. Kupfer bewahrte seinen letztwöchentlichen Preisstand: Ia Mansfelder A-Raffinade 94 bis 95 M., englische Marken 88 bis 93 M., Bruchkupfer 65 bis 70 M. — Zinn zog unter kleineren Schwankungen weiter im Werthe an: Banca 215 bis 220 Mark, Ia englisch Lammzinn 212—226 M., Bruchzinn 170—180 Mark. — Rohzinn musste eine Kleinigkeit im Preise herabgesetzt werden: W. H. G. von Giesche's Erben 31,25 bis 31,75 Mark, geringere schlesische Marken 30 bis 30,70 M., neue Zinkblechabfälle 21—22 Mark, altes Bruchzinn 18 bis 19 Mark. — Blei tendenzirte etwas fester: Clausthaler raffirtes Harzblei 29,50—30 M., Saxonia und Tarnowitzer 29 bis 29,00 Mark, spanisches Blei „Rein u. Co.“ 33,00 bis 34,00 M. — Walzeisen verkehrte in schwacher Haltung: gute obereschliche Marken Grundpreis 11,50 Mark, Bruch-eisen 4—4,50 M. — Roheisen hielt sich im Preise: bestes deutsches 6,20 bis 6,50 Mark, schottisches 6,40 bis 6,75 Mark, englisches 5,00 bis 5,10 Mark. — Antimonium regulus unverändert notirt: englische Ia Qualitäten 73 bis 75 M. — Preise per 100 Kilo netto Kasse frei Berlin für Posten, en détail entsprechend theurer. — Kohlen und Coaks in mässigem Begeh: Nuss- und Schmiedekohlen bis 45 Mark per 40 Hektoliter, Schmelzcoaks 2,00 bis 2,20 M. pro 100 Kilo frei Berlin.

Breslau, 8. Juli, 9 1/2 Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung im Allgemeinen fester, bei mässigem Angebot Preise gut preishaltend.

Weizen in sehr fester Stimmung, per 100 Kilogramm weisser 15,60—15,90—16,20 Mark, gelber 15,30—15,60—15,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei mässigem Angebot fester, per 100 Kilogr. 13,30 bis 13,50—13,70 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Kilogramm 11,00—11,80 Mark weisse 13,00—13,80 Mark.

Hafer in matter Stimmung, per 100 Kilogr. 13,10—13,60—13,90 M. Mais unverändert, per 100 Kgr. 12,50—12,80—13,00 Mark

Erbsen gut behauptet, per 100 Kilogr. 13,50—14,50—16,30 Mark Victoria 13,50—14,50—16,50 Mark

Behnen mehr Frage, per 100 Kilogr. 16,50—17,00—18,00 Mark Lupinen gefragt, per 100 Kilogr. gelbe 11,00—12,00—12,70 Mk., blaue 10,70—11,20—12,00 Mark

Wicken mehr beachtet, per 100 Kilogr. 13,00—13,50—14,50 Mark. Oelseen ohne Angebot. Sechlaglein ohne Angebot. Rapskuchen matter, per 50 Kilogr. 5,60—5,80 M., fremde 5,30 bis 5,60 Mark.

Leinkuchen ruhig, per 50 Kilogramm 8,00—9,00 M., fremde 8,00—8,60 Mark. Kleesamen ohne Angebot.

Mehl behauptet, per 100 Kilogramm Weizen fein 22,50—23,50 Mark Roggen-Hausbacken 20,25—20,75 Mk., Roggen-Futtermehl 9,75 bis 10,25 Mark, Weizenkleie 8,25—8,75 Mark.

Heu per 50 Kilogr. neu 3,50—4,00 M., alt 4,00—4,50 Mark. Roggenstroh per 600 Kilogr. 33,00—36,00 Mark.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Table with 4 columns: Luftdruck (C.), Luftdruck bei 6° (mm), Dunstdruck (mm), Dunstättigung (pCt.), Wind, Wetter, Wärme der Oer. Rows for July 7, 8.

Breslau. Wasserstand. 7. Juli. O.-P. 5 m 6 cm. M.-P. 4 m 24 cm. U.-P. — m 84 cm. 8. Juli. O.-P. 5 m — cm. M.-P. 4 m 10 cm. U.-P. — m 84 cm.

Lobe-Theater. Matjes-Seringe.

Donnerstag. Ensemble-Gastspiel der Münchner: S. S. Matjes-Seringe, Aimeranch und Edelweiss. Helm-Theater. [615] Der Prinz von Montefiasco. Anfang des Concerts 7 Uhr. Gustav Sperlich, Schloerstr. 17.

Courszettel der Berliner Börse vom 7. Juli 1886.

Main table containing various market data including Gold, Silber und Banknoten, Deutsche Fonds, Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien, Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien, Bank-Actien, Wechsel und Bankdiscnt., and Ultimo-Course.